

28. Mai 2021

Grüß Gott mitnand,  
diese Tage sind, im Blick auf die Corona-Pandemie besonders spannend, aber auch nervenaufreibend. Was gilt bis wann, ab wann, wie und warum und in welchen Zusammenhang ... ?

Vor uns stehen die Firmung an diesem Sonntag und dann die Erstkommunionfeiern am 13. Und 20. Juni.

Wie viele Angehörige und Freunde dürfen eingeladen werden? Wie schaut es dann noch mit den Abstandsvorschriften aus? Ehrlich gesagt, ich bin nicht begabt im Kaffeesatzlesen und Glaskugel habe ich auch keine und noch sind keine neuen Verordnungen veröffentlicht. Die Politiker haben ja erst heute Vormittag getagt und erst wenn offizielle Verlautbarungen bekanntgemacht werden, können wir wissen, wie es weitergeht. Aber wie heißt es da so tröstlich: „Die Hoffnung stirbt zuletzt.“

Vielleicht, nein hoffentlich, wird bis Mitte Juni – da geht es dann um die Erstkommunion - alles noch viel einfacher.

Ein anderes Problemfeld: So langsam beginnt es wieder mit den Hochzeiten in der Kapelle Maria Ebene. Strenggenommen, dürfen da zur Zeit rund 25 Personen gleichzeitig in der Kapelle sein. Mehr Platz ist einfach nicht bei 2m-Mindestabstand. Wenn dann etliche der Personen im gleichen Haushalt wohnen, gehen sich vielleicht noch bis zu 40 Personen aus. Was aber tun, wenn ein Brautpaar von 100 geladenen Gästen spricht. Wer ist verantwortlich für die Einhaltung der Regeln, wer ist haftbar? Und vor allem, wer kann und wird bei einer Hochzeitsgesellschaft als Wauwau auftreten und auf die Einhaltung der Corona-Schutzregeln pochen.

Es ist eine total unangenehme Situation.

Aber wie oben schon geschrieben: hoffentlich ...

An diesem kommenden Sonntag können wir aufgrund der Firmung leider nur Personen mit Platzkarten zum Gottesdienst in die Kirche lassen. Auch eine total unangenehme Situation. Aber ich bitte um euer Verständnis. Bitte weicht auf den Vorabendgottesdienst aus oder auf eine Messfeier in der Nachbarschaft.

Für alle, die lieber zuhause feiern, hänge ich wieder gerne eine Vorlage für einen Hausgottesdienst an.

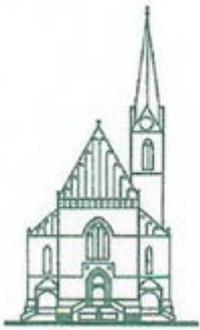
Und am kommenden Donnerstag ist Fronleichnam. Die Regelung verlangt, dass bei einer allfälligen Prozession nicht nur FFP2-Masken getragen werden müssen, sondern auch der 2m-Abstand eingehalten werden muss. Ich kann mir einfach nicht vorstellen, wie das funktionieren soll. Und die beliebte Agape am Kirchplatz darf ja auch nicht stattfinden. Darum werden wir wohl auch heuer das Fest in der Pfarrkirche feiern.

Manche fragen sich, was denn zur Zeit mit dem Wetter los ist. Es soll der nasseste – gibt es dieses Wort überhaupt offiziell – Mai seit 1957 – nun schon fast gewesen – sein. Eine Erklärung habe ich heute gefunden: Frau Holle soll auf Wasserbetten umgestellt haben. Kann ihr das bitte jemand ausreden?

Ich wünsche euch allen – trotzdem - ein schönes Wochenende und unseren Firmkandidat/innen und ihren Familien und Freuden ein begeisterndes Fest.

Euer Moderator Norman

PS: Und noch eine kleine Überraschung: Weil heuer leider auch der Vorstellgottesdienst der Kommunionkinder Corona zum Opfer gefallen ist, wir die Kinder aber dennoch vorstellen und eurem Gebet anvertrauen wollen, gibt es auf YouTube ein kleines Filmchen anzuschauen: <https://youtu.be/WgfdjgBVQEM>



## **KATHOLISCHES PFARRAMT**

Mod. Dr. Norman Buschauer  
Schloßweg 2  
A-6820 Frastanz  
Telefon: 05522 51769  
E-Mail: [office@pfarrefrastanz.at](mailto:office@pfarrefrastanz.at)  
Web: [www.pfarrefrastanz.at](http://www.pfarrefrastanz.at)